

Zum Wegwerfen
zu schade

Gebrauchte Waren weiterhin nutzen

Tübingen macht
blau
Die Klimaschutzkampagne



Tübingen
Universitätsstadt

Liebe Tübingerinnen und Tübinger,



aus alt mach neu – zumindest so gut wie neu – ist ein wertvoller Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz. Nicht alles, was wir nicht mehr brauchen oder einen kleinen Defekt aufweist, muss gleich in den Müll. Eventuell ist noch eine Reparatur möglich, oder jemand anderes kann den Gegen-

stand noch gebrauchen. Dadurch kann die rohstoff- und energieintensive Neuproduktion eingespart werden, und der Müllberg wird reduziert.

In Tübingen gibt es viele Möglichkeiten, Angebot und Nachfrage für Gebrauchsgüter zusammenzubringen. Das Spektrum reicht vom ehrenamtlichen Engagement in Umsonstläden über professionelle Second-Hand-Geschäfte bis zum Reparatur-Café des Werkstadthauses. Eine Auswahl dieser Angebote haben wir in diesem Faltblatt für Sie zusammengestellt. Alle Wege haben das gemeinsame Ziel, einen kostengünstigen Zugang zu gebrauchten Waren zu ermöglichen und Gegenstände wieder in Wert zu setzen.

Machen Sie mit! Greifen Sie zu!

Ihr Oberbürgermeister
Boris Palmer

Umsonstläden

In Tübingen gibt es zwei Umsonstläden. Sie stellen Artikel aus zweiter Hand wie Kleidung, Bücher, CDs, Geschirr und Spiele zur kostenfreien Mitnahme bereit. Umgekehrt können Gebrauchsgüter in gutem Zustand dort abgegeben werden. Um den Betrieb kümmern sich ausschließlich Ehrenamtliche.

Umsonstladen Schellingstraße

Wohnprojekt Schellingstraße gemeinnützige GmbH
Schellingstraße 6, 72072 Tübingen

Kontakt

Telefon: 07071 792136

E-Mail: info@schellingstrasse.de

www.schellingstrasse.de

Öffnungszeiten

Mittwoch 16 bis 23 Uhr, Samstag 12 bis 19 Uhr

Umsonstladen Lu 15 e.V.

Ludwigstraße 15, 72072 Tübingen

Kontakt

E-Mail: info@lu15.de

<http://lu15.de>

Öffnungszeiten

Donnerstag 18 bis 21 Uhr, Sonntag 15 bis 18 Uhr

Reparatur-Café

In angenehmer Atmosphäre geben Ehrenamtliche im Reparatur-Café unentgeltlich Hilfestellung. Elektrogeräte, Kleidungsstücke, Computer und IT-Geräte mit Soft- oder Hardwarefehler, Spielsachen und andere Gebrauchsgegenstände werden gemeinsam wieder in Schuss gebracht. Selbst einfachere Schweißarbeiten sind möglich. Wenn eine Reparatur zu kompliziert wird oder sich nicht mehr

lohnt, werden die Besucherinnen und Besucher beraten. Interessierte können per Mail anfragen, ob sich ihr Gegenstand zum Reparieren eignet. Aufgrund der großen Resonanz sind weitere ehrenamtliche Reparaturfachleute willkommen.

Reparaturcafé im Werkstadthaus

Aixer Straße 72, 72072 Tübingen (Französisches Viertel)

Kontakt

Telefon: 07071 538169

E-Mail: reparaturcafe@werkstadthaus.de

www.werkstadthaus.de

Öffnungszeiten

an jedem letzten Mittwoch im Monat 18 bis 21 Uhr

Soziale Kleiderausgabe

Gut erhaltene Bekleidungsstücke, Heimtextilien und Schuhe, aber auch Spielsachen und Hausrat stellt die Kleiderausgabe des DRK zur Verfügung. Gegen einen Kostenbeitrag zwischen 50 Cent und zwei Euro können Menschen aus einkommensschwachen Verhältnissen sowie Flüchtlinge und Asylsuchende gebrauchte Waren erwerben. Die gespendeten Textilien werden vor der Weitergabe gewaschen und aufbereitet.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Tübingen e.V.

Steinlachwasen 26, 72072 Tübingen

Kontakt

Telefon: 07071 700080

E-Mail: info@ov-tuebingen.drk.de

www.drk-tuebingen.de

Öffnungszeiten

Dienstag 15 bis 18 Uhr,

Mittwoch und Donnerstag 9.30 bis 12 Uhr

In den Schulferien gelten teilweise andere Öffnungszeiten.

Flohmärkte

Mit nahezu 200 Verkaufsständen gehört der städtische Flohmarkt in der Brunnenstraße zu den größten in der Universitätsstadt. Außerdem gibt es das ganze Jahr über private Flohmärkte. Jedes Frühjahr veranstaltet der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) einen Fahrradflohmarkt.

Kontakt und weitere Informationen

www.tuebingen.de/flohmarkt

Second-Hand-Geschäfte

Im Online-Einkaufsführer auf der städtischen Internetseite sind in der Branche „Gebrauchtwaren“ Geschäfte zu finden, die Waren aus zweiter Hand wie Kleidung und Möbel verkaufen und meist auch annehmen.

Online-Einkaufsführer der Universitätsstadt Tübingen

www.tuebingen.de/einkaufsfuehrer

Weitere Internetangebote

Im Internet gibt es viele Plattformen, auf denen Angebote und Gesuche für Gebrauchtwaren zu finden sind.

Gebrauchtwarenbörse des Abfallwirtschaftsbetriebs

Die Online-Börse des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Tübingen ist eine Verschenkbörse. Alle Gebrauchtwaren werden kostenlos angeboten. Wer einen Gegenstand verschenken möchte, kann ein Inserat aufgeben.

Weitere Informationen

www.abfall-kreis-tuebingen.de

(Klick auf „Gebrauchtwarenbörse“)

Internetportal „Studenteninserate“

Auf diesem überregionalen Internetportal, das vor allem Studierende nutzen, werden private Kleinanzeigen aus unterschiedlichen Bereichen angezeigt. Der Umkreis, in dem gesucht werden soll, kann auf die Stadt Tübingen begrenzt werden. Die Angebote sind teilweise kommerziell.

Weitere Informationen

www.studenteninserate.de

Internetportal „Das Schwarze Brett“

Auch auf diesem überregionalen Internetportal werden private Kleinanzeigen aus unterschiedlichen Bereichen angezeigt. Neben dem Verkauf wird auch der Tausch von Gegenständen angeboten. Der Umkreis, in dem gesucht werden soll, kann auf die Stadt Tübingen begrenzt werden.

Weitere Informationen

www.dsble.de/verschenken/in/tuebingen

Facebook-Gruppen

Im Online-Netzwerk Facebook gibt es mehrere Gruppen, in denen sich die Mitglieder zusammenfinden, um gebrauchte Gegenstände zu suchen und zu finden. Eine Gruppe mit Flohmarkt-Charakter ist „Suche, verschenke oder verkaufe im Kreis Tübingen / Reutlingen!“. Die Gruppe „Free your Stuff Tübingen“ ist in erster Linie eine Verschenkbörse.

Impressum

März 2015

Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen

Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz

Bilder: Manfred Grohe, ©iStock.com/MachineHeadz

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

www.tuebingen-macht-blau.de